

BAD RAGARTZ 2009

Text: Martin Hauzenberger, 16. Mai 2009

Zum vierte Mal isch Bad-Ragartz-Zyt,
Es ganzes Dorf randvoll mit Kunscht.
Zum vierte Mal Bildhouerartszyt –
Wie gäng mit vil Publikumsgunscht.
Ds Hohmeischters hei wieder Skulpture
Uf d Strasse u Plätz stelle la.
Die lege u mir läse Spure.
Die nöischt Bad-Ragartz-Kunscht isch da!

Sogar zmitts i där Riese Krise,
Wo d Wirtschaft bös stöhnt, ächzt und harzt,
Löh ds Hohns sech d Kunschtfröid nid vermiese:
S wird munter druuflos badragartzt.
We überall d Hoffnige chly si,
De blybt Bad Ragartz no im Trend.
Achtzg Kunschtschaffendi, wo derby si:
Dasch die Zahl, wo kei Krise kennt.

Ds Hohmeischters tüe hohi Kunscht biete
Mit Höheflüg und Höhepunkt.
Tüe all drü Jahr Hööchers usbrüete –
Da het s de der Petrus dank dünkt,
Är mües mit me Wättertief störe:
D Prognose isch kataschrophal.
Doch won er tuet «Bad Ragartz» ghöre,
Schickt är prompt der nächscht Sunnestrahl.

Jetzt chöi mir die Spure ga läse,
Wo d Künschtler und -inne hei gleit.
Ragaz isch voll vo kunschtvolle Wäse,
Wo jedes es Stück Läbe treit.
So wie d Dökter künschtlech beatme,
Cha s dä Dokter künschtlerisch ou.
D Kunschtfans juble: Uf Ragaz gaat me
Dank däm Dokter Kunscht u syr Frou.